

Deutsche Gesellschaft Sektion für Soziologie Bildung und Erziehung

Programm
der Frühjahrstagung der Sektion „Bildung und Erziehung“
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
am 29. und 30. Mai in Münster

»Schule als Alltagswelt jenseits von Bildungsstandards und Leistungserbringung«

Tagungsort: Institut für Soziologie der Westfälischen Wilhelms-Universität
Münster, Scharnhorststraße 121, D-48151 Münster

Donnerstag, 29. Mai 2008

I. Begrüßung

- bis 12.30 Uhr: Anmeldung und Begrüßungskaffee
12.30-12.40 Uhr: Begrüßung durch den Direktor des gastgebenden Instituts
Matthias Grundmann (Münster)
12.40-13.00 Uhr: Einführung in die Tagung
Anna Brake (Münster/Augsburg)
Helmut Bremer (Hamburg)

II. Interaktionen und schulischer Alltag

- 13.00-13.50 Uhr: Peter Büchner (Marburg):
Kindliche Bildungsarmut – eine Folge sozialer Beziehungs-
probleme
- 13.50-14.00 Uhr: Pause
- 14.00-16.00 Uhr: Christina Huf (Frankfurt):
„Children and their curriculum“ – Alltagspraktiken des
Lernens und Spielens fünf und sechsjähriger Kinder am
Übergang vom vorschulischen zum schulischen Lernen
- Hedda Bennewitz (Münster)/Michael Meier (Halle):
Zum Verhältnis von Jugend und Schule: Ethnographische
Studien zu Peerkultur und Unterricht
- Roger Häußling (Karlsruhe):
Der Unterricht als löchriger Lernraum. Zu den Strukturen
und Dynamiken der Unterrichtsinteraktion in ersten
Schulklassen – empirische Befunde
- Moderation: Anna Brake (Münster/Augsburg)*
- 16.00-16.20 Uhr: Kaffeepause

III. Schulalltag und Migrationserfahrung

16.20-17.40 Uhr: Ursula Fiechter (Bern):
Schule aus Elternsicht: die Bedeutung von Schule in einem ‚bildungsfernen‘ Quartier

Nikola Leufer (Dortmund)/Michael Sertl (Wien):
Bildungserfolgreiche Migranten und alltagsweltliche Öffnung der Schule - Untersuchungen am Beispiel des Mathematikunterrichts

Moderation: Heike Kahlert (Rostock)

17.40-17.50 Uhr: Pause

17.50-18.30 Uhr: Mitgliederversammlung

19.00-20.30 Uhr: Geführter Stadtspaziergang durch Münsters Altstadt

20.30 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Freitag, 30. Mai 2008

IV. Schule im Kontext von sozialer Ungleichheit und alltäglicher Lebensführung

09.00-11.00 Uhr: Miriam Redlich/Andrea Lange-Vester (Hannover):
Milieuspezifische Bildungsstrategien und Lebensperspektiven bei SchülerInnen der Hauptschule und des Gymnasiums

Rahel Jünger (Zürich):
Bildung für alle? Die schulischen Logiken von ressourcenprivilegierten und -nichtprivilegierten Kindern als Ursache der bestehenden Bildungsungleichheit

Anke Dorn/Roberto Priore (Gießen):
Zum Umgang abschlussgefährdeter Schüler mit der Schule – eine vergleichende Analyse unter Berücksichtigung unterschiedlicher schulischer Settings

Moderation: Beate Kraus (Darmstadt)

11.00-11.20 Uhr Kaffeepause

V. Schule als strukturierter und strukturierender Ort

- 11.20-13.20 Uhr: Diana Sahrai/Uwe H. Bittlingmayer (Bielefeld):
Die Verwandlung schulstruktureller Probleme in pädagogische Kompetenzdefizite. Befunde aus der wissenschaftlichen Begleitforschung
- Sibylle Künzli/Sandra Da Rin (Zürich):
Politische Bildung zwischen Berufsauftrag, Mythenbildung und Tabu
- Albert Scherr (Freiburg):
Regionale und gesellschaftspolitische Kontexte schulischer Organisationsentwicklung
- Moderation: Helmut Bremer (Hamburg)*

13.20-14.20 Uhr: Mittagessen

VI. Aus aktuellen Forschungsprojekten

- 14.20-15.40 Uhr: Ullrich Bauer/Gisela Wiebke (Bielefeld):
Milieuspezifische Bildungs- und Handlungsstrategien. Eine quantitative und qualitative Untersuchung schulbildungsferner Gruppen
- Birgit Engel/Constance Schröter (Bielefeld):
Künstlerisch-ästhetische Zugänge zum schulischen Lernort im Sinne einer erweiterten Bildungshermeneutik
- Moderation: Michael Hartmann (Darmstadt)*

Ca. 15.45 Uhr: Ende der Tagung

Für die Verpflegung während der Tagung wird ein **Kostenbeitrag von 15 €** erhoben, der zu Tagungsbeginn vor Ort zu entrichten ist. Dieser Beitrag deckt die Kaffeepausen ab; das gemeinsame Abendessen am Donnerstag sowie das Mittagessen am Freitag sind darin nicht enthalten.

Übernachtung: Wir haben in zwei Hotels ein begrenztes Zimmerkontingent für die TagungsteilnehmerInnen reserviert. Die Zimmer können bis zum **25.4.08** unter dem Stichwort „Bildungssoziologie“ abgerufen werden.

Direkt am Bahnhof:

Hotel Conti, Berliner Platz 2, Tel.: 0251-8469280 (73,- € Einzelzimmer incl. Frühstück)

Schöner gelegen, Nähe zu Schloss/Altstadt und mit Bus zu erreichen:
Hotel am Schlosspark, Schmale Str. 2-4, Tel. 0251-8998200 (75,-€ Einzelzimmer incl. Frühstück)

Eine besonders günstige Unterkunft (Zimmer ab 42,40 €) in der Nähe des Tagungsortes ist das **Gästehaus Aasee** (zu buchen über „Münster-Marketing“ – siehe unten - oder direkt: 0251/53028-0)

Ansonsten können Zimmerreservierungen vorgenommen werden über den zentralen Buchungsservice der Tourist-Info von „Münster-Marketing“, entweder telefonisch unter **0251-492-2726** oder online mit der komfortablen Buchungsmaschine

<http://www.muenster.de/stadt/tourismus/hotels.html>

Es empfiehlt sich in jedem Fall eine rechtzeitige Reservierung, weil es aufgrund eines am Freitag beginnenden Stadtfestes zu Engpässen kommen kann. Weitere Informationen gehen Ihnen nach der Anmeldung zu.

Anmeldung bis **zum 25. April 2008** auf dem beigefügten Formular bitte per Email, Post oder Fax an:

PD Dr. Helmut Bremer, Fachbereich Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg, Sektion 3: Berufliche Bildung und lebenslanges Lernen, Joseph-Carlebach-Platz 1 (Binderstr. 34), 20146 Hamburg

Mail: hbremer@uni-muenster.de

Fax: 040-42838-6112